

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 56 (1930)
Heft: 13

Illustration: Fusel
Autor: Menk, W.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Mosaik

Es gibt immer wieder neue Rekorde. In einem Vogesendorf hat einer dreißig Stunden lang Violine gespielt und damit den letzten Rekord eines Österreichers um 6 Stunden überboten. Er soll mehr als 6000 Stücke heruntergekraxt haben. Dann „war er glücklich, für Frankreich den neuen Rekord gewonnen zu haben“. Beneidenswertes Gal-

lien! — Aber beneidenswerter ist das amerikanische Mädchen, das unlängst Weltmeisterin im Stuhlschaukeln geworden ist. Sie hat zweihundertzweiundfünfzig Stunden im Schaukelstuhl mit Essen, Trinken, Schlafen und Rauchen zugebracht und damit über 37 Mitkonkurrenten, denen es früher übel wurde, gesiegt. Dann wurde sie fotografiert und erhielt zirka hundert Heiratsanträge. Wahrscheinlich wird sie zur Filmdiva ernannt. — Gegen solche Leistungen ist der Metzger Ibrahim Gojan in Djakovica, Jugoslawien, der im Alter von 108 Jahren eine dreißigjährige Frau geheiratet hat, ein Schwächling...

*

Das deutsche Reichsarbeitsgericht hat einen Entscheid gefällt, wonach der Anspruch auf Urlaub nicht vererbungsfähig ist. Wenn

also ein Beamter vor den Ferien stirbt, so können seine Erben keinen Anspruch auf entgangenen Urlaub stellen.

*

„Der Tagelwurm oder die Räuber auf Maria-Ruhm“, „Die Geier-Wally“, „Das Geheimnis vom Bergsee“ und ähnliche „Theater“ waren früher beliebte Stücke für Vereine. Heute nicht mehr. Heute muß es mindestens eine Operette sein und mit der größten Selbstverständlichkeit werden jetzt landab und landauf „Der fidele Bauer“, „Das Dreimäderlhaus“, „Die Fledermaus“

Pur oder mit Syphon
Weisflog

Der seit mehr denn 50 Jahren ärztlich empfohlene — gesunde — Magenbitter

Café-Restaurant
Brasserie

**Bürgerhaus
Bern**

Kleine und große Sitzungslokale